

Nr. 83. Lübbau, d. 29. 5. 41. Meine geliebten Kinder, große Freude bereitet uns euer lieber
Brief. Wir drücken alle für Dich den Dank aus, ob Du die Aussicht auf Wien beibehaltst
belebte uns ordentlich! Schon der Gedanke ist zu schön! Unsere Wohnung ist so
viel leerer geworden, es ist unglaublich, wie gut wir noch das Meiste verkaufen
können! Du glaubst nicht wie sich alle nach Dir erkundigen. Die Töchter haben
eine sehr reizende Schwester, sie war Krankenschwester in Baden, u. sie besucht
uns viel. Sie hat viel mit Dir gespielt u. sie wußte noch mancher seiner Tugenden.
Dienstag nachmittag überraschte uns Herr Löwenstein aus Bünde. gestern
Herr Rosenberg überraschend. Rosenbergs müßten auch am 1. Juli ihre Wohnung
verlassen. Onkel Hugo ist in eine Wohnbaracke gekommen. Wie er sich
richtete er sich gemüthlich ein. Er u. Tante Lene lassen Dich resp. auch alle
vielmals grüßen. Tante Lene wünschte schon einen Brief, den sie für Dich geschrieben
hat. Nein! Der Brief bezieht sich noch nicht zu. Die Hänschen ihm ist es mir nun
herzlich lachen! Unser fehrschändliches verliert wir Pauline. tolle Lachen
stehen nun schon im Speisezimmer herum. Gardinen sind abgenommen
Küchenmöbel stehen gestrichelt nur in der Küche. Hier war ein Tisch
zum Essen hier. Diverse Käufe bedanken uns. Es geht wie im Lauf
der Dinge. Morgen kommt Grete nun mir zu helfen. Dienstag erscheint der
Pater u. mit ihm der tüchtige junge Mann aus dem Bielefeld Lager.
Mittwoch werden Teppiche geklopft, Lampen abgenommen etc. u. Donnerstag
5 Juni ziehen wir. Reinkund nebst ist Luise Hiecking gegen uns. Die
Luise weiß nicht was sie uns Liebes erweisen soll! Wenn auch dieser Brief
erreicht haben wir's hoffentlich schon gemüthlich. Tante Löwenstein u. Schwager
gehen am 28. Juni auf's Schiff. Tante u. Tante könnten die Zeit nicht
erwarten! Vater erhebt alle Bewegungen bestens u. für ihn ist es uns
wichtigsten wenn wir zur Ruhe kommen! Lore wartet auf ihren Mann
nach Karsdorf wo auch unsere Tochter ist. Sieht will ich zum Abend noch
etwas schreiben, wir so sehr. Hoffentlich erreicht auch dieser Brief seine

